

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Kommunalbetrieb der Stadt Werne](#)
 Straße [Konrad-Adenauer-Platz 1](#)
 Plz, Ort [59368, Werne](#)
 Telefon [+49 2389-71301](#)
 Fax [+49 2389-71323](#)
 E-Mail versandstelle@werne.de
 Internet www.werne.de
 Kontaktstelle [Versandstelle](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [KBW-TH 11](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Kommunalbetrieb der Stadt Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[Neubau einer 2-fach Sporthalle in der Klöcknerstraße in Werne
 Klöcknerstraße/ Stollenweg
 59368 Werne](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**Objektbeschreibung**

Der Neubau soll unter dem Gesichtspunkt der förderrelevanten Rahmenbedingungen im Effizienzstandard 40 errichtet werden. Der Einbau von Wärmepumpentechnik sowie Photovoltaikanlagen in Verbindung mit einer Dachbegrünung sollen dabei berücksichtigt werden. Als Standort für den Sporthallenneubau ist ein ca. 4.300m² großes städteigenes Grundstück an der "Klöcknerstraße" / "Stollenweg" in Werne vorgesehen.

Das Baugrundstück ist derzeit als relativ ebene Rasenfläche (ehem. Bolzplatz) vorzufinden, der mit einem allseitig ca. 2m hohen bewachsenen Wall umschlossen ist. Der umlaufende Erdwall wird vor Beginn der Baumaßnahme durch die Stadt Werne abgetragen.

Die Nachbarbebauung bilden nord-, west- und östlich im Wesentlichen kleingliedrige Wohnbebauungen (Geschosswohnungsbau, Ein- und Zweifamilienhäuser), eine Kindertagesstätte westlich des Neubaus und Gewerbeflächen südlich des Neubaus.

Größe, Raumprogramm und Ausstattung der Sporthalle entsprechen im Wesentlichen den Vorgaben einer Zweifachsporthalle nach DIN 18032-1 mit einer Hallengröße von Breite x Länge X Höhe von 22 x 45 x 7m. Es sind zwei zusätzliche Mehrzweckräume geplant von denen der Größere teilbar ist, sodass drei unabhängig voneinander nutzbare Mehrzweckräume entstehen.

Das Gebäude wird von Westen über einen Unterschnitt erschlossen. Die Umkleiden für die Schulnutzung befinden sich im Erdgeschoss, die Umkleiden der Mehrzweckräume für außerschulische Nutzungen befinden sich im Obergeschoss

.....

[LV-Zusammenfassung SH Werne , Klöcknerstr. \(4078\)](#)

[3013 Metallbau- u. LV Schlosserarbeiten](#)

Nr. Bezeichnung Seite Gesamt in EUR

[01 Titel Montageplanung, Prüfstatik u. Dokumentation 9](#)

[02 Titel Treppenhaus 1 12](#)

[03 Titel Treppenhaus 2 20](#)

[04 Titel Brüstungsgeländer Galerie 22](#)

[05 Titel Sonstiges 24](#)

[06 Titel Stundenlohnarbeiten](#)

Weiteres in den Ausschreibungsunterlagen.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Baubeginn: 2026 KW 36

Fertigstellungsgermin: 2026 KW 53

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD0DGJ6/documents>

können angefordert werden unter:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

[Unterlagen, soweit eine Nachforderung rechtlich zulässig ist.](#)

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 21.05.2026 um 12:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 20.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYD0DGJ6>

Anschrift für schriftliche Angebote

wie unter a)

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
 siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 21.05.2026 um 12:00 Uhr
Ort
 Stadt Werne,
 KBW, Konrad-Adenauer-Platz 1b, Rettungswache, 1. OG, Raum 102, 59368 Werne
 (online, elektronische Vergabe)
 Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- w) **Beurteilung der Eignung**
 Auf Verlangen hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit Angaben zu machen über
 - seinen Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmern ausgeführten Aufträgen,
 - die von ihm ausgeführten Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
 - die Zahl der bei ihm in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, ggf. gegliedert nach Berufsgruppen,
 - die ihm für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung,
 - das von ihm für die Leitung und Aufsicht vorgesehene technische Personal,
 - die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes,
 - andere, insbesondere für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise (s. § 8 Nr. 3 VOB/A)
- Auf Verlangen hat der Bieter jederzeit den Mitgliedsschein der Berufsgenossenschaft und eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft darüber vorzulegen, dass er seiner Beitrags- und Vorschusspflicht nachgekommen ist. Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Der Bieter hat jede Änderung in seiner Zugehörigkeit zur Berufsgenossenschaft unverzüglich dem Auftraggeber mitzuteilen.
- Auf Verlangen des Auftraggebers hat der Auftragnehmer vor Auftragserteilung Bescheinigungen folgender Stellen vorzulegen:
 - Sozialversicherungsträger
 - Haftpflichtversicherungen
 - Finanzamt
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
 Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
- | | |
|----------|--------------------------------------|
| Name | Vergabekammer Westfalen |
| Straße | Albrecht-Thaer-Straße 9 |
| Plz, Ort | 48147, Münster |
| Telefon | |
| Fax | |
| E-Mail | vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de |

Internet

https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYD0DGJ6